



**Ausgangslage:**

Das Schülerheim steht eher am Siedlungsrand von Imst. Die freie Form des ASchülerheims und die Anordnung der Fenster geben den Blick auf ds umliegende Bergpanorama frei. Der Ausblick, die Ausrichtung des Schülerheims nach Westen bilden die Ausgangspunkte für den Entwurf des Hauses

**Projektbeschreibung:**

Das Schülerheim ist auf insgesamt zwei Ebenen organisiert. Das Schülerheim ist mit einem Flachdach, ausgebildet. In der 2. Ebene befindet sich eine Terrasse. Durch Solaranlagen am Dach wird das Sonnenlicht gewonnen. Der Eingang befindet sich auf der Südseite. Die Schlafräume und die Erzieherzimmersind nach Norden und Osten orientiert. Das Esszimmer, die Küche sowie Musikzimmer, Aufenthaltsraum und Krankenzimmer, ... sind im EG, die Schlafzimmer mit kleinen vorgefertigten Sanitärzellen sowie Fernsehraum sind im OG angeordnet. Im OG befindet sich eine kleine Sitzgelegenheit.

Das 2.OG ist eine hinterlüftete Holzfassade und eine Ethernitfassade. Das Dach ist als Flachdach ausgebildet

**Gestaltung:**

Bei der Gestaltung der Fassade wurde eine Kombination aus kleinformatigen Eternit-Fassadenplatten und einer filigranen naturbelassenen Holzschalung gewählt.

**Passivhauskonzept:**

Das Schülerheim ist mit einer Lüftungsanlage ausgebildet, die für ein gesundes Raumklima sorgen. Durch einen Wärmetauscher wird die verbrauchte stickige, warme Luft effektiv genutzt, um die kalte Luft zu erwärmen. Vorgesehen ist eine Erdwärmepumpe, die durch Photovoltaik am Dach betrieben wird. Außerdem wird das meiste Warmwasser durch die Solarpaneele gedeckt.

Wegen des kompakten Baukörpers hat das Gebäude ein günstiges A/V-Verhältnis. Die Verwendung von nachhaltigen und regionalen Baustoffen sowie 30cm Wärmedämmung führen zu einen niedrigen U- Wert.

Die Ausnützung nach Süden ermöglicht die Nutzung von Solar.

